Zeitschrift: Kinema

Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband

Band: 3 (1913)

Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In unserem Berlage erscheinen solgende Monopolschlager

9. Mai

Spekbacher

oder die Braut des Todes (Spielzeit zirka 65 Minuten).

V. Pierre Paul Gilmans

3ALL

17. Mai

Der junge Chef

4 Akte

oder ein Ausgestoßener (Spieldauer ca. 11/2 Stunden).

ans Bully

23. Mai

Cleopatra

5 Allte

Die Geschichte einer Frau und Königin (Spieldauer ca. 2 Stunden).

30. Mai

Bildnis der Jorian Gran

2 Akte

(Spieldauer ca. 40 Minuten.)

Projettions A.-G. "Helvetia"

Bahnhofplak 1

3ürid

Bahnhofplak 1

Telefon 9544 :-: Telegr.- Udr.: Projectag



Anfrage unter Chiff. 12 an die Expedition.

00000000000000000000000000000

vorzüglich geeignet für Decken, Wände, Verkleidungen u. Isolierungen aller Art.

Muster, Prospekte und Kostenberechnungen gratis durch

Schweizerische Eternitwerke, A.-G., Niederurnen.

Durch Zufall ist ein nur wenig gebrauchtes

zu bedeutend ermässigtem Preis zu verkaufen.

Idealinstrument für Kinos!

F. Pappé-Ennemoser

Kramgasse 54, Bern.

Neuheit.

(11)

Neuheit.

trwe

ist die vollkommenste, nahtlose

Aluminium-

PROJEKTIONSWAND

schafft plastische Bilder. Bedeutende Stromersparnis.

- Preis pro qm. Fr. 10. — -

Zu beziehen durch:

Ernst Wernli, Rennweg 35, Zürich.

Eingang eines italienischen Kino's, wo der Gleichrichter als Reklamebeleuchtung dient.

35°/. Ersparnis

erzielen Sie durch den Gebrauch des Ouecksilberdampf - Gleichrichter Cooper - Hewitt der den Projektionslichtbogen direkt mit Gleichstrom speist, ohne Zwischenschaltung eines Widerstandes und

ohne jeden Stromverlust

Keine Bedienung. Geräuschloser Betrieb.

Kein Vibrieren.

00000000000000000000000000000000

Verlangen Sie Preisliste 24.

Westinghouse Cooper Hewitt Company Ltd. SURESNES près Paris.

General-Vertreter für die Schweiz:

PERROTTET & GLASER, Pfeffingerstrasse 61, BASEL.

Bemerkenswerte Vorzüge des

"Ica" Kinematographen-Apparates "Itloyd"

- 1. Geräuschloser Gang, bedingt in erster Linie durch Ausführung des Malteserkreuz-Getriebes in mathematisch richtiger und werkstattmäßig sowie konstruktiv vollendeter Weise.
- 2. Absolutes Feststehen der Bilder, bedingt durch peinlichste Genauigkeit der Ausführung Präzisionsarbeit und sicheren Eingriff in die Perforation.
- 3. Flimmerfreie Bilder durch richtige Ausführung der Blende.
- 4. Lange Lebensdauer, bedingt durch Auswahl der geeignetsten Materialien und richtige Konstruktion (lange, ausgebuchste Lager usw.).
- 5. Filmschonung; außer durch Anwendung der allgemein durchgeführten Regel, den Film nur am Rand, nirgends mit der Bildfläche mit Teilen des Apparates in Berührung zu bringen, tritt außerordentliche Schonung der Perforation ein durch das gleichzeitige Eingreifen von insgesamt 16 Zähnen der Schalttrommel in die Perforation.

Ferner bewirkt unsere Bremsvorrichtung durch das sofortige Stillsetzen des Apparates, daß bei auftretendem Filmriß nicht der Film auf größere Länge beschädigt wird.

6. Feuerschutz. Durch die unbedingt zuverlässig wirkende automatische Feuerschutzeinrichtung, die sofort auch bei Filmriß in Tätigkeit tritt, den großen Verschlußschieber, sowie durch die konstruktive Ausführung von Bildbühne und Feuerschutztrommel-Oeffnungen ist eine Feuersgefahr so gut wie ausgeschlossen.

Auf bequeme Handhabung ist bei jedem einzelnen Punkte Wert gelegt. Wir heben hervor:

- 7. Automatische Diapositiv-Projektion.
- 8. Freilauf der Kurbel.
- 9. Automatische Bremse bei Filmriß.
- 10. Leichteste Bildverstellung.
- 11. Große Spulen (evtl. mehrere Films aufnehmend).
- 12. Bequemstes Filmeinlegen.

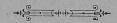
= Vertreter: =

Photo-Haus A.-G. Bern.

Electrocarbon A.-G. Niederglatt

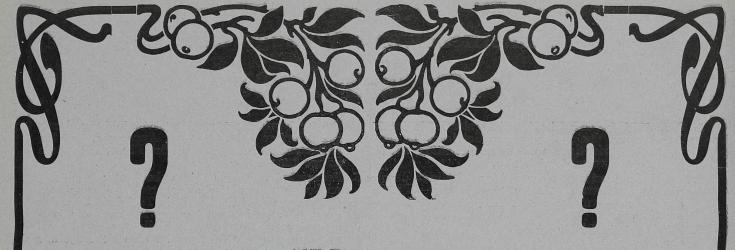
(Kanton Zürich)

Schweizerische Lichtkohlenfabrik.



Unsere Marken "Reflex" und "Etna" sind die besten

Projektions-Kohlen



Warum

inseriert jeder weitblickende Geschäftsmann, der die Kino-Besitzer zu seinen Kunden zählen möchte, sowie jeder Kino-Angestellte, der seine Stelle zu wechseln beäbsichtigt und einen neuen Posten sucht

nur im "Kinema"

Weil der "Kinema" als das einzige Organ der Kinematographen-Besitzer in der Schweiz und den Nachbarstaaten jedem Inserenten die grössten Aussichten auf guten Erfolg verspricht.

Inserieren

Sie deshalb ununterbrochen in diesem Blatt, damit Sie bei der Geschäftswelt nicht in Vergessenheit geraten und von Ihrer Konkurrenz nicht überflügelt werden!

